blupura

Betriebsanleitung und Wartungshandbuch

160788 0520 DE



HYDRAZON

Lesen Sie die allgemeinen, der Verpackung beigefügten Angaben gut durch, bevor Sie das Gerät installieren bzw. Verwenden

Vorsichtsmaßnahmen und allgemeine Empfehlungen



Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:

- der Küchenbereich für Mitarbeiter in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhöfe und Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohnbereichen;
- Bed & Breakfast;
- Catering-Service und ähnliche Anwendungen außerhalb des Einzelhandels.
- Öffentliche Orte in einer überwachten Umgebung.

Das Gerät ausschließlich im Haus verwenden und fernab von Wasserstrahlern positionieren.

Der Wasserspender ist ausschließlich an ein Trinkwassernetz anzuschließen.

Vor jeglicher Installation das Gerät von einer Fachkraft reinigen lassen.

Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.

Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.

Bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden, muss auf jedem Fall der Stromstecker herausgezogen oder die Stromzufuhr unterbrochen werden.

Vergewissern Sie sich, dass sich das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen befindet.

Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum (mindestens 10cm) um das Gerät herum freilassen.

Stellen Sie das Gerät in einem sauberen, trockenen und gut belüftetem Raum auf. Der Wasserspender ist für Räumlichkeiten einer Temperatur zwischen 16°C und 32°C - Klimaklasse N - konzipiert.

Vorsicht: Den Kühlkreislauf nicht beeinträchtigen; er ist mit R600 - Butan/R290, also mit einem hochentzündlichem Gas, gefüllt. Vergewissern Sie sich daher unbedingt, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt ist.

Die Möglichkeit, den elektrischen Strom auszuschalten, muss gegeben sein, entweder indem der Stecker herausgezogen wird oder mithilfe eines bipolaren Netzschalters, mit einem über der Steckdose angebrachten Unterbrecherkontaktabstand, der eine komplette Unterbrechung im Falle einer Überspannung der Kategorie III ermöglicht.

Überprüfen Sie, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der des Installationsortes übereinstimmt.

Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. Keine anderen elektrischen Geräte in die Nähe des Wasserspenders stellen.

Schließen Sie den Hauptwasserhahn im Falle einer längeren Nichtbenutzung des Geräts.

Die umliegenden Bereiche um die Maschine herum trocken halten, um Rutschgefahr aufgrund nasser Stellen vorzubeugen.

Falls das Stromkabel beschädigt ist, muss dieses vom Hersteller oder von Seiten eines qualifizierten Technikers ersetzt werden. Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

Dieses Gerät kann von Menschen (inkl. Kindern ab 8 Jahren) mit eingeschränkten physischen, sensorischen bzw. mentalen Fähigkeiten, sowie von Menschen mit mangelnder Erfahrung bzw. Kenntnis verwendet werden, sofern diese von Seiten einer für ihre Sicherheit zuständige Person überwacht bzw. zur Verwendung des Geräts angeleitet werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden. Stellen Sie sicher, dass mit dem Gerät nicht gespielt wird. Das Gerät darf ausschließlich in jenen Bereichen installiert werden, welche von Seiten des Fachpersonals überwacht werden können.

Das Gerät muss mit einem Erdungsschalter gesichert werden.

Dieses Gerät muss unter Einhaltung der lokalen hydraulischen Normen installiert werden. Die Anschlüsse und die Geräte für hydraulische Schläuche bzw. Rohre, die direkt an ein Trinkwassernetz angeschlossen werden, müssen in ihrem Ausmaß, in der Installation und Wartung den bundesstaatlichen, staatlichen sowie den lokalen Bestimmungen entsprechen.

Im Rahmen der Durchführung der Arbeitstätigkeiten und der Installations- und Wartungsaufgaben der Ausrüstungen, müssen persönliche Schutzausrüstungen und Gerätewartungen verwendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung muss nach den Anweisungen und Verpflichtungen verwendet werden, die durch die örtliche Gesetzgebung zur Sicherheit am Arbeitsplatz festgelegt sind.

Als Beispiel und nicht beschränkt auf:

AUFGABE/TÄTIGKEIT/ BEREICH:	**PERSÖNLICHE SCHUTZ-AUSRÜSTUNG:**	**BEISPIELBILD**
FÜR JEDE TÄTIGKEIT	Sicherheitsschuhe	
VERWENDUNG VON CUTTERN ODER ANDEREN SCHNEIDWERKZEUGEN	Schnittfeste Handschuhe Schutzbrille	
MANUELLE HANDHABUNG VON LASTEN	Stoß- und schnittfeste Handschuhe	
HANDHABUNG VON CHEMIKALIEN	Handschuhe aus Nitril Gesichtsmaske mit Aktivkohlefilter Schutzbrille	

Inhaltsübersicht

- VOR DER PRODUKTINSTALLATION **6**
- EMPFEHLUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ **7**
- VERBÄNDE **9**
- INTERNATIONALE PREISE **9**
- BESCHREIBUNG DES GERÄTS **10**
- WASSERAUSGABE **15**
- BETRIEB MIT AKTIVIERTEM ALARM **15**
- TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN - ÜBERSICHT TECHNISCHE DATEN **17**
- INSTALLIERUNG **20**
- INSTALLIERUNG DER CO_2 FLASCHE (MOD. FIZZ UND HOT FIZZ) **24**
- BEWEGUNG DER KOHLENSÄUREBEHÄLTER **25**
- FILTRATION (OPTIONAL) **26**
- STERILISATION (OPTIONAL) **27**
- UMKEHROSMOSE-WASSERAUFBEREITUNG (OPTION) **29**
- BLUPROTECTION (OPTIONAL) **34**
- REINIGUNG – ANMERKUNGEN **35**
- WARTUNGSREGISTER **41**
- GARANTIEBEDINGUNGEN **42**

Vor der Produktinstallation

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines BLUPURA Produkts.

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt als Wasserspender für qualitativ hochwertiges Wasser konzipiert.

Zur bestmöglichen Verwendung des Geräts bitten wir Sie, die Anweisungen dieses Handbuchs sorgfältig durchzulesen und es dann als Nachschlagewerk gut aufzuheben.

Diese Veröffentlichung basiert auf den zum Zeitpunkt der Druckgenehmigung verfügbaren Informationen. Laufende Ergänzungen bzw. Perfektionierungen des Projekts können zu Änderungen führen, die in dieser Veröffentlichung nicht enthalten sind. Der Originaltext dieser Publikation ist in italienischer Sprache verfasst und versteht sich als einzige Basis bei der Lösung eventueller Streitfälle, die auf die Übersetzung in die anderen EU-Sprachen und deren Interpretation zurückzuführen sind.

Blupura behält sich das Recht, die hier Funktionen abzuändern ohne vorherige Ankündigung.

Sicherheitsbestimmungen

In diesem Handbuch befinden sich einige Abschnitte bzgl. der Sicherheitsbestimmungen mit den jeweiligen Überschriften, welche die Aufmerksamkeit des Lesers auf sich ziehen:

HINWEIS: *Diese Überschrift wird verwendet, um als wichtig erachtete Informationen bzgl. Installierung, Betrieb und Wartung der Anlage hervorzuheben.*

ACHTUNG: *Diese Überschrift wird verwendet, um auf eine Gefahr aufmerksam zu machen, die bei Missachtung der Grund für Schäden im Raum und an den Anlagen oder für die Menschen darstellen könnte.*

ACHTUNG: *Diese Titel werden verwendet, um darauf hinzuweisen, dass entflammbare Materialien vorhanden sind.*

Empfehlungen zum Umweltschutz

Verpackungsmaterial



Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar.

Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

Entsorgung

Das Produkt ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.



Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2012/19/UE, Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Geräts durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen. Das Symbol auf dem Gerät weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden soll, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben ist. Vor der Entsorgung den Speisekabel durchtrennen.

Für weitere Informationen zur Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung dieses Produkts wenden Sie sich an das zuständige lokale Amt, an die Müllsammelstelle oder an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde.

Informationen zum natürlichen und ökologischen Kühlmittel

Dieses Produkt ist FCKW bzw. H-FZKW-frei, welche zur globalen Erwärmung beitragen.

Es handelt sich hierbei um den ersten Wasserspender auf dem Markt, der natürliches Kühlmittel verwendet.

Die Kühlanlage ist mit Naturgas R600 - Butan (mod. 15) geladen: ein Naturgas, das nicht zur globalen Erwärmung beträgt und aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften zu einer beträchtlichen elektrischen Energieeinsparung führt.

Die Kühlanlage ist mit Naturgas R290 (mod. 45) geladen: ein Naturgas, das nicht zur globalen Erwärmung beträgt und aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften zu einer beträchtlichen elektrischen Energieeinsparung führt.

Zertifizierungen

Für die Liste der Produkt- und Unternehmenszertifizierungen wenden Sie sich bitte an Blupura Srl.

Geeignete Materialien im Kontakt mit Trinkwasser

Dieses Gerät dient als Wasserspender von Trinkwasser. Deshalb sind die Materialien, die direkt in Kontakt mit dem Wasser kommen gemäß den Bestimmungen der gängigen Normen in der Lebensmittelbranche zu diesem Zweck geeignet. Zudem wurde das Gerät laut den Bestimmungen des italienischen Ministerialdekrets D.M. 174 vom 06/04/2004 und des D.M. 25 vom 07/02/2012 gebaut.

Elektrische Sicherheit

Dieser Wasserspender wurde laut folgenden Bestimmungen konzipiert, konstruiert und vermarktet:

- den Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE;
- den Schutzvorschriften der EG-Richtlinie 2014/30/EU.

Die elektrische Sicherheit des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt und an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.

Verbände

Internationale Preise

BEST MARKETING CAMPAIGN
BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE
BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION
BEST SERVICE PERSON
EUROPEAN AQUA AWARDS 2019, BERLIN

BEST WEBSITE
EUROPEAN AQUA AWARDS 2018, DUBLIN

BEST MARKETING CAMPAIGN
EUROPEAN AQUA AWARDS 2017, KRAKOW

BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE/GREEN INITIATIVE
BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION
EUROPEAN AQUA AWARDS 2015, ROME

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION
EUROPEAN AQUA AWARDS 2014, BUDAPEST

BEST PRODUCT INNOVATION
EUROPEAN AQUA AWARDS 2013, BERLIN

BEST ENVIRONMENTALLY FRIENDLY PRACTICE
EUROPEAN AQUA AWARDS 2012, ISTANBUL

Beschreibung des Geräts

HYDRAZON - Ein neues Qualitätsprodukt mit modernster Technologie und modernem Design.



Unter den Besonderheiten:

- **In folgenden Versionen erhältlich:**
Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser, gekühltes Sodawasser und heißwasser (mod. Hydrazon Hot 15 Fizz);
Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser und heißwasser (mod. Hydrazon Hot 15);
Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser, gekühltes Medium Sodawasser und gekühltes Sodawasser (mod. Hydrazon 15/45 Fizz);
Gekühltes Stillwasser, ungekühltes Stillwasser (mod. Hydrazon 15/45).

- **TROCKENKÜHLUNG**: ein innovatives System, das ein sehr geringes Geräuschniveau garantiert und eine einfache Wartung ermöglicht, immer mit großen Leistungen trotz den kleinen Dimensionen (Hydrazon 45)

- **Modernes und kompaktes Design.**

- Alarm für Wassermangel und Wasseraustritt.

- Bei den Modellen mit Heißwasser kann die Funktion Energy Saving gewählt werden.

- Für das Befüllen von Sporttrinkflaschen, Flaschen und Karaffen geeignet.
- Beleuchteter Ausgabebereich.

Vorderansicht



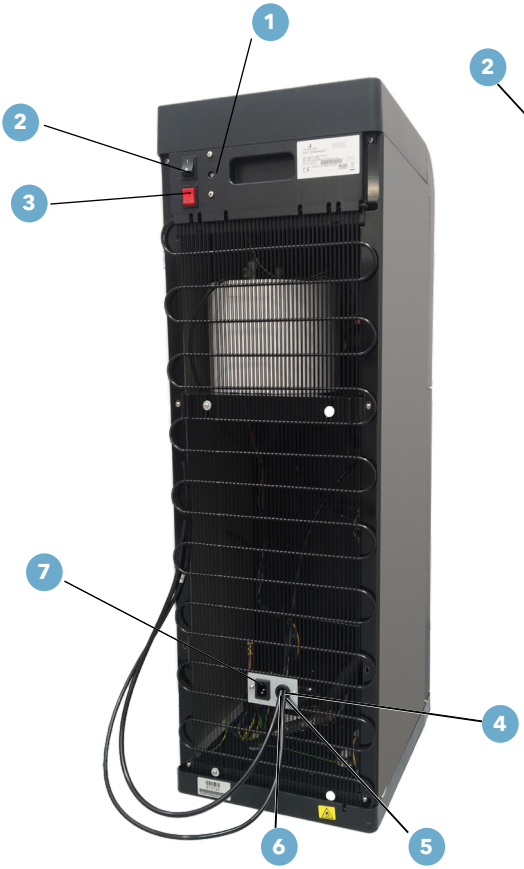
1 Ausgabetasten mit LED-Beleuchtung

2 Auslauf mit beleuchtetem Bereich

3 Tropfenauffangschale

4 Einstellbare Füße

Rückansicht



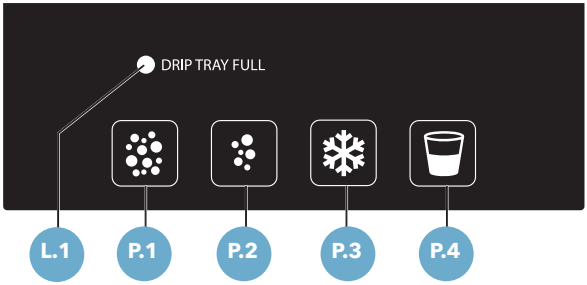
Mod. HYDRAZON 15



Mod. HYDRAZON 45

1. Regulierbarer Thermostat des Kühlers
2. Hauptschalter
3. Kessel-Hauptschalter (mod. Hot Fizz und Hot)
4. Anschluss Wasserseitig Ø8mm (5/16")
5. Anschluss CO_2 Gasseitig Ø8mm (5/16") (mod. Fizz e Hot Fizz)
6. Abflussrohr RO Ø8mm (5/16") (nur mit RO Option)
7. IEC Steckdose für das Stromkabel

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydrazon 15/45 Fizz



P.1 Taste für Sodawasser

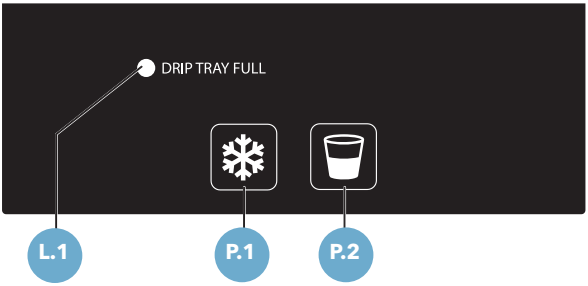
P.2 Taste für gekühltes Medium Sodawasser

P.3 Taste für gekühltes Wasser

P.4 Taste für ungekühltes Stillwasser

L.1 LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydrazon 15/45/ Osmo

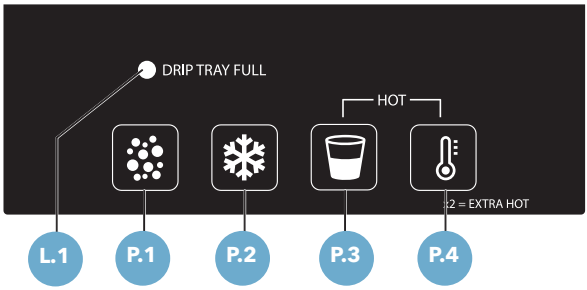


P.1 Taste für gekühltes Wasser

P.2 Taste für ungekühltes Stillwasser

L.1 LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydrazon Hot 15 Fizz



P.1 Taste für Sodawasser

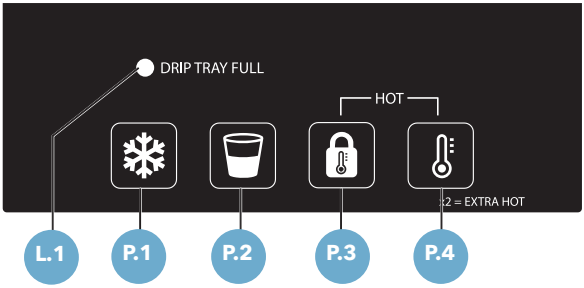
P.2 Taste für gekühltes Wasser

P.3 Taste für ungekühltes Stillwasser

P.4 Taste für Heißwasser

L.1 LED-Alarm Wanne

Beschreibung der Tastatur - Mod. Hydrazon Hot 15/ Osmo



P.1 Taste für Sodawasser

P.2 Taste für ungekühltes Stillwasser

P.3 Taste Sicherheit Heißwasser

P.4 Taste für Heißwasser

L.1 LED-Alarm Wanne

Wasserausgabe

Zur Ausgabe des gewünschten Wassertyps die jeweilige Drucktaste drücken.

HINWEIS: *Halten Sie beim ersten Einschalten die Ausgabetasten so lange gedrückt, bis Wasser ausläuft, um eine vollständige Befüllung des 3-Liter-Kühltanks zu ermöglichen*

Halten Sie für die Ausgabe von Heißwasser oder besonders heißem Wasser aus Sicherheitsgründen bitte zuerst die Drucktaste P4 (Heißwasser) und dann die Drucktaste P3 (Wasser mit Raumtemperatur oder Sicherheit Heißwasser) gleichzeitig gedrückt. Falls nur die Drucktaste P4 gedrückt wird, beginnt die Drucktaste P3 zu blinken, um Sie daran zu erinnern, auch diese Drucktaste zu drücken.

HINWEIS: *Der voreingestellte Bezugswert für Heißwasser beträgt 85 °C (185 °F). Bis dieser Wert erreicht ist, blinkt die Drucktaste P4 langsam, nach dem Erreichen des Einstellwerts leuchtet sie konstant. Im Extra-Hot-Modus wird der Sollwert für den Kessel erhöht. Lassen Sie das Heißwasser nicht mit Unterbrechungen ausfließen, sondern halten Sie die Drucktasten gedrückt, bis das Glas voll ist.*

Drücken Sie die Taste HOT (P4) zweimal, um in den Modus Extra Hot zu gelangen. Die Taste P4 blinkt schnell, bis die Zusatzheizung abgeschlossen ist. Sobald die Extra-Hot-Temperatur erreicht ist, beginnen die Tasten P4 und P3 gleichzeitig zu blinken.

Nach der Ausgabe von extraheißem Wasser kehrt der Referenzwert des Kessels automatisch auf den Standardwert von 85 °C zurück. Das Gerät kehrt auch dann in den normalen Betriebsmodus zurück, wenn innerhalb von 60 Sekunden nach Erreichen der Extra-Hot-Temperatur kein Warmwasser abgegeben wird.

Betrieb mit aktiviertem alarm

Alarm Auffangwanne

Bei voller Auffangwanne leuchtet die entsprechende Kontrollleuchte (L1) und alle Tasten blinken gleichzeitig. Alle Wasserausgaben sind gesperrt. Um den Alarm zurückzusetzen, leeren Sie die Auffangwanne und starten Sie das Gerät neu. Für das Modell mit 2 Knöpfen, bei voller Auffangwanne leuchtet die entsprechende Kontrollleuchte (L1) und alle Tasten werden ausgeschaltet. Alle Wasserausgaben sind gesperrt. Um den Alarm zurückzusetzen, Tropfschale leeren ohne die Einheit neu zu starten.

Schaden am Temperaturfühler des Heizkessels

Wenn der Temperaturfühler abgetrennt oder beschädigt ist, beginnen die Drucktasten P4 und P3 abwechselnd zu blinken, der Heizkessel wird abgeschaltet und der Warmwasserauslauf wird unterbrochen. Um den Alarm erneut zu aktivieren, schalten Sie das Gerät nach der Schadensbehebung erneut ein.

Schaden am Heizkessel

Wenn das Kesselwasser die vorgesehene Temperatur nicht erreicht, schaltet sich die HOT-Drucktaste (P4) aus und die Versorgung des Heizkessels wird unterbrochen. Alle Wasserausgaben bleiben aktiv. Um den Alarm erneut zu aktivieren, ist zu überprüfen, ob der Schalter des Heizkessels eingeschaltet ist (siehe Seite 24) und ob andere Schäden am Kessel vorhanden sind. Anschließend das Gerät wieder einschalten.

Überhitzung des Kessels

Sollte die Temperatur zu schnell ansteigen, werden der Kessel und die HOT-Taste (P4) ausgeschaltet und die P3-Taste blinkt. Die Wasserausgabe wird nicht gesperrt. Aus Sicherheitsgründen bleibt der Alarm so lange aktiv, bis die Kesseltemperatur wieder unter 30 °C sinkt. Um den Alarm erneut zu aktivieren, starten Sie das Gerät neu, nachdem die Temperatur gesunken ist. Überprüfen Sie immer, ob der Kessel mit Wasser gefüllt ist.

Energy saving (mod. Hot und Hot Fizz)

Die Modelle Hydrazon Hot sind mit einer Energiesparfunktion ausgestattet, die den Energieverbrauch bei Nichtbenutzung verringert.

In der werksseitigen Voreinstellung ist diese Funktion deaktiviert. Halten Sie zur Aktivierung der Funktion beim Einschalten des Geräts die Drucktasten P3 und P4 5 Sekunden lang gedrückt. Alle LED des Tastenfelds blinken zweimal hintereinander. Beim Loslassen der Drucktasten wird durch ein weiteres zweimaliges Blinken die Aktivierung der Energiesparfunktion bestätigt. Die Auswahl bleibt auch beim nächsten Einschalten des Geräts gespeichert.

Um die Funktion zu deaktivieren, sind beim Einschalten des Geräts die Drucktasten P3 und P4 5 Sekunden lang gedrückt zu halten. Alle LED des Tastenfelds blinken zweimal hintereinander. Beim Loslassen der Drucktasten leuchten die LED weiter.

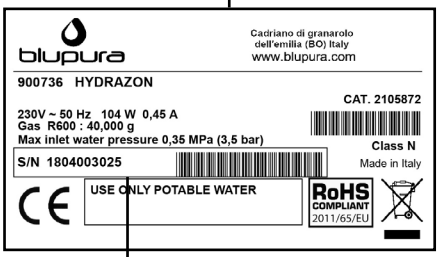
Sollte 3 Stunden lang keine Wasserabgabe erfolgen, so wird das Wasser des Heizkessels bei aktiver Energiesparfunktion auf einer niedrigeren Temperatur warm gehalten und alle LED des Tastenfelds sind ausgeschaltet. Durch Drücken einer Auslauftaste schalten sich die LED wieder ein und der Heizkessel nimmt seinen Normalbetrieb bei 85 °C wieder auf.

Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, sind alle Tasten ausgeschaltet; wenn aber irgendeine Alarmbedingung eintritt, startet die Steuerelektronik das Gerät neu und aktiviert das Blinklicht je nach Art des Alarms. Um die Alarme zurückzusetzen, lesen Sie die vorherigen Abschnitte.

Technische Eigenschaften - Übersicht technische Daten



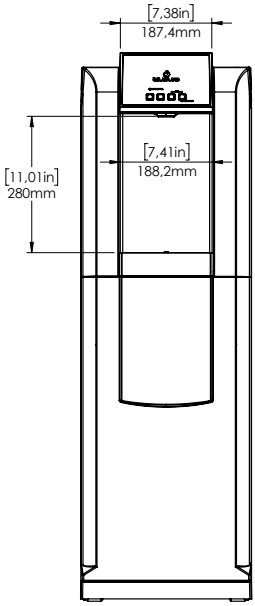
[mod. Hydrazon]

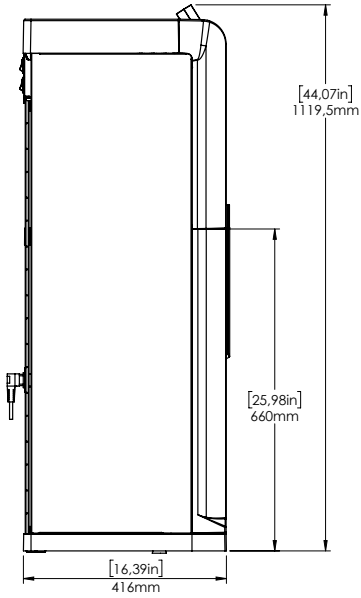


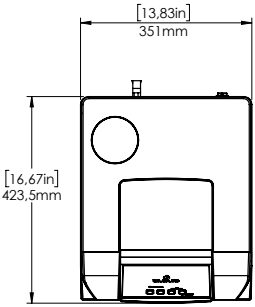
18 Baujahr
04 Baumonat
003025 Seriennummer

Technische Eigenschaften – Maße (mm)

[mod. Hydrazon]







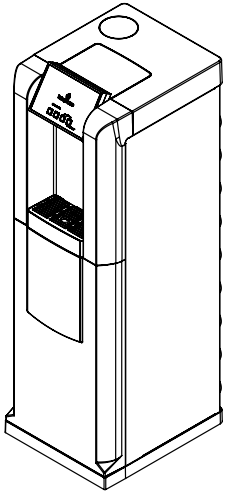


Tabella dati tecnici	Hydrazon 15	Hydrazon 45	Hydrazon Hot
Kühlfähigkeit	15 lt/h	45 lt/h	15 lt/h
Max. kontinuierlicher Ausschank	2 lt	12 lt	2 lt
Kaltwassertemperatur	5 - 12°C *		
Pumpe	Professionelle Karbonisierungspumpe mit einer Membran		
Kühlung	Belüftete Kondensation		
Regelbarer Thermostat	Ja		
Kühlgas	R600	R290	R600
Fassungsvermögen Tank heißwasser	-	-	1,5 Lt
Temperatur heißwasser	-	-	85°C
Leistung Wasserkocher	-	-	1000 W
Stromzufuhr	230 V - 50 Hz		
Leistung Kompressor	1/10 HP	1/5 HP	1/10 HP
Leistungsaufnahme	180W - 1 A	300W - 1,3 A	1160W – 4,95 A
Anschluss Wasserseitig	Ø8mm (5/16")		
Anschluss CO_2 Gasseitig	Ø8mm (5/16")		
Raumtemperatur bei Betrieb	Min 16°C - Max 32°C		
Höhe der Wasserentnahme	280 mm		
Maße B x T x H (mm)	351 x 416 x 1120		
Verpackungsmaße B x T x H (mm)	400 x 435 x 1157		
Nettogewicht (kg)	24 Kg**	36 kg	29,7 Kg
Bruttogewicht (kg)	26 Kg**	38 kg	32,4 Kg

* geschätzte 25°C bei Raumtemperatur und 20°C des Wassers im Zulauf

** Bei Modellen mit RO Option müssen zu dem angegebenen Gewicht 1,9 kg hinzugefügt werden.

Für das technische Datenblatt anderer Modelle, siehe Aufkleber technische Daten dieses Geräts.

Installierung

Entfernen der Verpackung

Das Gerät aus der Box herausziehen und alle Verpackungsmaterialien entfernen.

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken des Geräts, dass es nicht beschädigt ist. Eventuelle Schäden müssen dem Händler so rasch wie möglich nach der Anlieferung des Produkts mitgeteilt werden.

Falls das Gerät waagrecht oder in einer schrägen Lage transportiert wurde, warten Sie mindestens 8 Stunden, bevor es in Betrieb gesetzt werden kann, damit die Kühlanlage perfekt funktionstüchtig ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Installation und der elektrische Anschluss des Geräts von einem qualifizierten Techniker gemäß den Anweisungen des Herstellers und in Konformität der lokalen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden.

Dem Endverbraucher ist der Zutritt zu den internen Servicebereichen des Geräts verboten und nur dem technischen Personal vorbehalten. Dieser Vorgang muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.



Abb. 20.1

Aufstellen des Geräts

Beim Aufstellen des Geräts müssen Handschuhe benutzt werden. Das Gerät muss von zwei Personen gleichzeitig positioniert bzw. verstellt werden. Das Gerät muss weit ab von Wärmequellen installiert werden. Ausschließlich auf ebenen Flächen aufstellen.

Zur Gewährleistung der Belüftung mindestens 10 cm Raum um das Gerät herum frei lassen und stellen Sie sicher, dass das Gitter der Zwangsbelüftung (1) nicht verstopft ist.

REINIGUNG des Geräts gemäß Angaben auf Seite 35.

ACHTUNG: *beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.*

ACHTUNG: *brennbares Material. Das Gerät enthält brennbares Kühlgas.*

Um das vordere Fach zu öffnen, drücken Sie die Tür nach unten und ziehen Sie die Oberseite der Tür zu sich.



Abb. 20.2

Wasseranschluss

ACHTUNG!

Für den Anschluss des Geräts an die Wasserleitung muss ein neues Verbindungsset (Anschlussstücke, Dichtungen und Schläuche) verwendet werden.

Es darf kein gebrauchtes Verbindungsset verwendet werden.

Der Druck der Wasserzufuhr muss zwischen mind. 2,0 bar (0,20 MPa) und max. 3,4 bar (0,35 MPa) liegen.

Um bei den Modellen Fizz einen korrekten Betrieb zu gewährleisten und Schäden an der Pumpe zu vermeiden, ist das Gerät regelmäßig zu entkalken. Es wird empfohlen, die Pumpe je nach Härte des zufließenden Wassers mindestens einmal jährlich oder öfter und auch nach längerem Nichtgebrauch mit einem speziellen, für Kunststoffe und Leichtmetalle geeigneten Produkt zu entkalken und das Gerät gründlich nachzuspülen.



Abb. 21.1

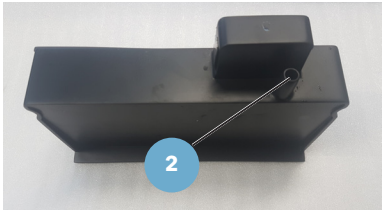


Abb. 21.2

Überprüfen Sie, dass der Wassernetzdruck zwischen 2 bar und 3,5 bar liegt. Für eine qualitativ besseres Sprudelwasser ist ein Wasserfluss im Eingang von mehr als 3,5 l/min. notwendig.

Verbinden Sie den Wasserzulaufanschluss Ø8mm (5/16") (1) mit dem Trinkwassernetz, nach Möglichkeit mit einem Wasserhahn oben.

Den Ablauf RO Ø1/4" (2) an ein Abwassersammelrohr anschließen (nur Mod. mit RO Option).

Bei HYDRAZON ist es möglich, die Tropfschale, die geschlossen geliefert wird, an ein Ablaufrohr anzuschließen. Dazu ist die Schale mit einem Bohrer mit max. 7 mm Durchmesser zu durchbohren und ein Rohr auf die hinter der Tropfschale befindliche Ablaufarmatur Ø10 (3) einzusetzen.

HYDRAZON verfügt über ein Sicherheitsventil.

Sobald die Schläuche angeschlossen sind, kann der Wasserhahn geöffnet werden. Überprüfen Sie, dass es keine undichten Stellen gibt.

Bevor das Wasser aus der Anlage getrunken wird, die Wasserleitung ausreichend durchspülen, indem Wasser aus jeder Ausschankmöglichkeit entnommen wird.

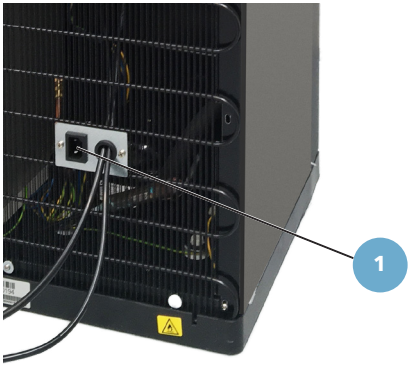


Fig. 22.1 - Mod. HYDRAZON 15

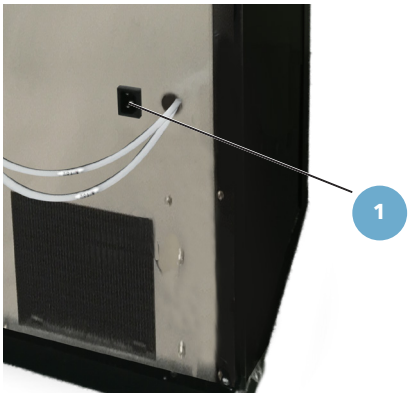


Fig. 22.2 - Mod. HYDRAZON 45

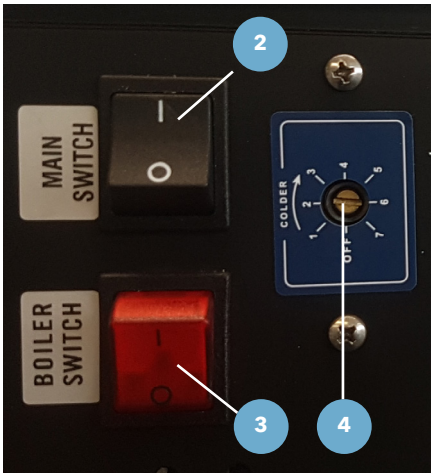


Fig. 22.3

Elektrischer Anschluss

Die Anschlüsse müssen den lokalen Normen entsprechen.

Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.

Den Stromzufuhrkabel in den IEC-Gerätestecker (1) und in die Steckdose stecken. Positionieren Sie die Steckdose so, dass das Gerät nach der Installation vom Stromnetz getrennt werden kann.

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Taste „I" des Hauptschalters (2) drücken und stellen Sie dabei sicher, dass der Schalter des Heizkessels ausgeschaltet ist (3, Mod. Hot und Hot Fizz).

Drücken Sie auf die Taste „Sparkling Water" (mod. Fizz e Hot Fizz) um die in der Leitung vorhandene Luft austreten zu lassen und damit die Pumpe Wasser in den Carbonator pumpen kann.

Nach circa 1-2 Minuten stoppt die Pumpe des Sprudelwassers.

Das Gerät muss von einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Reststrom des Nennbetriebs von nicht mehr als 30 mA gespeist werden.

Thermostat

Um die Kaltwassertemperatur einzustellen, betätigen Sie den hinteren Thermostat (4).

Im Uhrzeigersinn drehen, um die Wassertemperatur zu senken. Zum Erhöhen gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wenn der Wasserkreislauf einfriert, schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es mindestens 12 Stunden lang ausgeschaltet. Den Thermostat beim nächsten Neustart niedriger stellen.

Einschalten des Wasserkochers (mod. Hot und Hot Fizz)

Den Wasserkocher nur dann einschalten, wenn das Gerät auch vorher mit Wasser gefüllt worden ist.

Den Wasserkocher niemals einschalten, falls der Wassereingangsschlauch nicht angeschlossen ist.

Lassen Sie bei der ersten Aufstellung aus allen Auslaufdüsen Wasser strömen, um die Luft aus dem Kreislauf zu entfernen und diesen mit Wasser zu füllen. Dieser Vorgang könnte einige Minuten lang dauern. Schalten Sie den Schalter des Heizkessels erst dann ein (1), wenn durch Druck auf die Tasten P4 und P3 Wasser ausfließt.

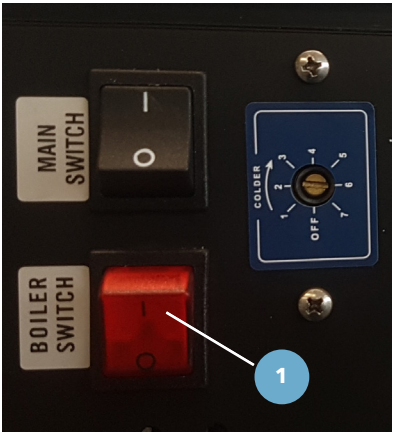


Abb. 23.1

⚠ ACHTUNG!

Das heiße Wasser erreicht eine Temperatur von 85° C. Außerhalb der Reichweite von Kindern positionieren. In Kontakt mit der Haut könnten heißwasser und Wasserdampf zu Verbrennungen führen. Die Wasserhähne des Wasserausschanks nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

WARNHINWEISE: Der Heißwasser-Sollwert ist werkseitig auf 85°C eingestellt. Da der Verdampfungspunkt von heißem Wasser je nach der Höhenlage variieren kann, in der die Maschine installiert wurde, muss der Sollwert des Heißwasserthermostats gesenkt werden, wenn Dampf aus der Düse austritt, ohne dass heißes Wasser ausgegeben wird. Bitte wenden Sie sich hierfür und für die Betriebsanweisungen an den Kundendienst von Blupura.

Zur Sicherstellung des korrekten Betriebs und zur Vermeidung von Schäden an der Anlage ist eine regelmäßige Entkalkung der Maschine ratsam. Es wird empfohlen, die Heißwasseranlage mindestens 2 Mal im Jahr mit einem speziellen Produkte für Kunststoff und Aluminium zu entkalken und sorgfältig zu spülen. Weiten Hinweise zur Durchführung der Entkalkung sind im Absatz Entkalken auf Seite 37 zu finden.

Installierung der CO_2 Flasche (mod. Fizz und Hot Fizz)

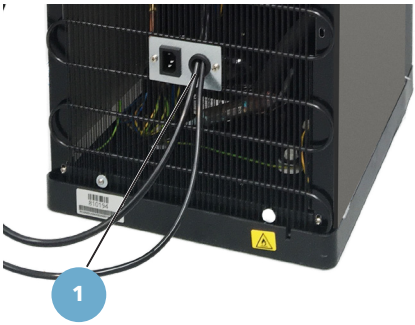


Abb. 24.1



Abb. 24.2

ACHTUNG!

Der CO_2-Eingangsdruck in die Maschine muss auf 3,5 - 4 bar eingestellt werden und sollte für eine optimale Karbonisierung 1 bar über dem Wassereingangsdruck in die Maschine liegen.

Sobald das Gerät an das Wasser- und Stromnetz angeschlossen, kann mit der Installierung der Flasche mit Kohlendioxid für Lebensmittel (CO_2) E290 begonnen werden.

Stecken Sie den aus die Gasflasche kommenden Gaseinlassrohr in den dazu bestimmten Anschluss ein (1). Lassen Sie bei der ersten Aufstellung aus allen Auslaufdüsen Wasser strömen, um die Luft aus dem Kreislauf zu entfernen und diesen mit Wasser zu füllen. Dieser Vorgang könnte einige Minuten lang dauern. Erst wenn Sie sehen, dass Wasser aus den Auslaufdüsen rinnt, können Sie die Gasflasche öffnen.

Um sicherzustellen, dass die gesamte Luft aus dem Wasserkreislauf entfernt wird und um eine gute Karbonisierung zu erzielen, ziehen Sie vor dem Öffnen des Ventils der CO_2-Flasche den Ring des Sicherheitsventils am Wassersprudler so lange bis Wasser austritt.

Das Sicherheitsventil beim Entleeren nicht manipulieren oder abschrauben. Nach dem Loslassen des Rings sicherstellen, dass sich das Ventil korrekt geschlossen hat und kein Wasser austritt.

Im vorderen Fach kann eine CO_2-Flasche mit einer maximalen Größe von Ø10x40 cm (2) eingesetzt werden. Um das vordere Fach zu öffnen, drücken Sie die Tür nach unten und ziehen Sie die Oberseite der Tür zu sich.

Auf Anfrage kann der CO_2-Druckminderer mit der entsprechenden Gasflasche geliefert werden, die außerhalb vom Gerät montiert werden kann.

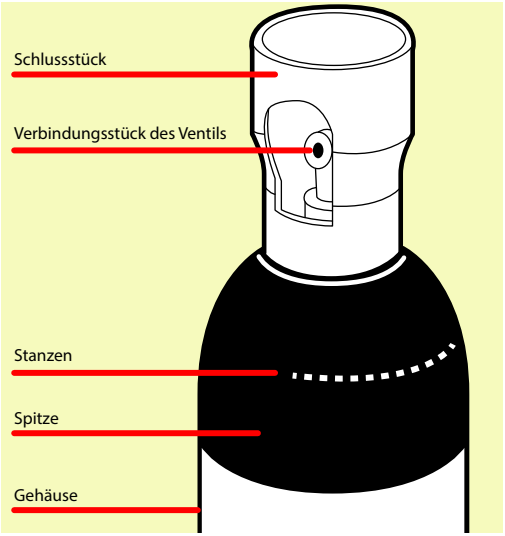
Wenn die Flasche geöffnet ist, muss die Erhöhung oder Minderung des Sprudelgehalts des Wasser durch ein Drehen an der Schraube am Druckminderer geregelt werden. Im Uhrzeigersinn wird die Kohlensäuremenge im Wasser erhöht. Unsere Empfehlung ist es, die 4 bar nicht zu überschreiten.

Für eine angemessene Menge an Kohlensäure muss man warten, bis das Wasser ausreichend kalt ist, also mindestens eine Stunde nach Installierung.

Bewegung der Kohlensäurebehälter

Alle Behälter müssen über ein geeignetes Verschlussstück zum Schutz der Ventile verfügen, das stets geschlossen sein muss, außer wenn die Behälter voll sind.

Die Behälter müssen vorsichtig gehandhabt werden, indem ein starkes Aufeinanderprallen oder ein Aufprallen gegen andere Flächen oder eventuelle andere mechanische Stöße, welche die Integrität oder die Widerstandsfähigkeit derselben beeinträchtigen könnten, vermieden werden.



Die Behälter dürfen vom Verschlussstück nicht entfernt werden, sie dürfen weder mitgeschleppt bzw. mitgerissen, herumgewälzt oder auf den Boden fallen gelassen werden. Die Beförderung derselben, auch über kurze Strecken, muss mittels eines geeigneten Rollgestells oder mittels eines anderen passenden Transportmittels erfolgen.

Zum Hochheben der Behälter dürfen keine magnetischen Hebevorrichtungen oder Gurte mit Seilen oder Ketten verwendet werden. Eventuelle Huboperationen mit Kränen, Hubwerken oder Flurförderzeugen können nur dann verwendet werden, wenn dafür auch geeignete Kisten, Metallkörbe oder Paletten benutzt werden.

Die Behälter dürfen nicht mit schmierigen Händen oder Handschuhen gehandhabt bzw. bewegt werden. Diese Norm ist besonders wichtig falls die Behälter Oxidantien enthalten.

**** Ersetzen CO_2-Flasche. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***

**** Tipps für eine optimale Kohlensäure. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***

Filtration (optional)

Filter Blutron



Auf Anfrage kann die Maschine mit einem Filter Blutron ausgestattet werden.

Blupura präsentiert eine Reihe von leistungsstarken Filterkartuschen Made in Italy.

Fünf Filtertypen, die allen spezifischen Anforderungen an das Leitungswasser gerecht werden:

- Shield
- Ultra
- Ionic
- Micro
- Block

Die nominale Filtrationskapazität reicht von einem Minimum von 5 Mikron bis zu 0,1 Mikron und erreicht damit die Ultrafiltrationsrate.

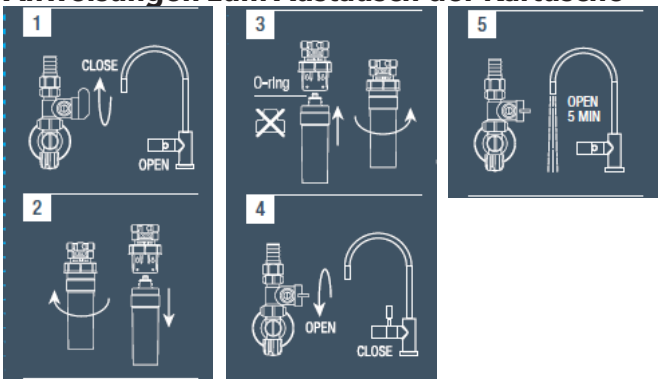
Der Blupura Carbon Block ist die wichtigste Komponente für jeden Filter. Er wird aus den besten pflanzlichen Aktivkohlen europäischen Ursprungs hergestellt, die ausgewählt und extrudiert werden, wodurch ein einziger und kompakter „Filterblock" entsteht.
Der Produktionsprozess wird von der eingehenden Kohle bis zu den abschließenden organoleptischen und mikroskopischen Tests kontrolliert, um ein hochwertiges Produkt mit konstanter Leistung zu gewährleisten.

Die Filter Blutron reduzieren im Trinkwasser den Chlorgehalt, organische Verbindungen uns etwaige unangenehme Gerüche und Geschmäcker.

Für den Umgang mit Warmwasser kann der Blupura-Wasserspender mit Blutron Ionic ausgestattet werden, das durch die Verwendung von gepuffertem, schwach kationischem Harz die temporäre Wasserhärte reduziert und den Kessel vor Kalkablagerungen schützt.

VORSICHT: *Bei der Erstinstallation ist den Anweisungen auf der Etichette des Filters zu folgen. Es ist ratsam, die Filterkartusche entweder am Ende ihrer Nennautonomie oder bei vermindertem Wasserdurchfluss, auf jeden Fall aber innerhalb 1 Jahres nach der Installation auszutauschen.*

Anweisungen zum Austausch der Kartusche



Sterilisation (optional)



UV LED OUT-Sterilisator

Außer dem Filter kann im Ausgabebereich auch eine UV-C Led Out 4W (λ=254 nm) installiert werden bei der Ausschankstelle um Verunreinigungen zu vermeiden.

Die LED leuchtet zyklisch alle 5 Minuten auf und bleibt 1 Minute lang an.

Das von UV-C Lampen zu 4W mit der speziellen 4W-LED-Lampe ausgestrahlte Licht ist für jeglichen Mikroorganismus tödlich (Bakterien, Viren, Schimmel, Algen, usw.). Aus diesem Grund ist das durch den UV-C Sterilisierfilter behandelte Wasser dann mikrobiologisch rein.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- AISI 304 Material und Quarzrohr
- Stromzufuhr 24vac
- Stromverbrauch 4Wh
- Max. Lebensdauer der Lampe: 8000 h

Installationsanleitung

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Entfernen Sie die Abdeckung.
3. Ziehen Sie den Netzstecker der UV OUT Lampe.
4. Lösen Sie die 2 Stützschrauben der Halterung des Elektroventils.
5. Entfernen Sie durch Druck auf die Schnellkupplung die UV OUT Lampe.
6. Setzen Sie eine neue Lampe ein und geben Sie dabei darauf acht, dass diese nicht beschädigt wird.
7. Schließen Sie di Anschlüsse an und montieren Sie die vorher entfernten Teile.

VORSICHT: *Dieses Gerät enthält einen. UV-C-Strahler. Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Das von der ultravioletten LED ausgestrahlte Licht kann schwerwiegende Verbrennungen an Augen und Haut verursachen. Aktivieren Sie den UV-C-Strahl nicht außerhalb des Geräts. Aktivieren Sie den UV-C-Strahl nicht, wenn es aus dem Gerätegehäuse entnommen wird. Der Ersatz darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.*

Austausch

Für Informationen zum Austausch der Lampe wenden Sie sich bitte an den Blupura-Kundendienst.

Wichtige Sicherheitshinweise

Ein unsachgemäßer Gebrauch des Geräts oder die Beschädigung des Gehäuses können das Austreten gefährlicher UV-C-Strahlung verursachen. UV-C-Strahlung kann bereits in kleinen Mengen zu Schäden an Augen und Haut führen. Deutlich beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

Entsorgung gebrauchter Lampen

Die UV-Lampen unterliegen der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU. Dadurch können die Lampen bei einer örtlichen Abfallentsorgungsstelle entsorgt werden. Dieses System ist völlig identisch mit der Entsorgung von Neonlampen oder Energiesparlampen. Diese Lampen werden jedoch unter den gleichen Bedingungen wie Desinfektionslampen registriert.

Umkehrosmose-Wasseraufbereitung (Option)

Die Modelle Biorefresh H und C können mit einem Umkehrosmose-Wasseraufbereitungssystem ausgestattet werden (Option).

BESCHREIBUNG DER BAUTEILE

Medienfilter

Dieser Medienfilter beseitigt Trübungen und Schwebstoffe, wie Ablagerungen, Rost, Verkrustungen, Schmutz, extrafeinen Sand, die die anderen Bestandteile des Systems beschädigen könnten.

Die Häufigkeit des Filterwechsels kann je nach Wasserqualität variieren. Es sind die Betriebsgrenzen und Eigenschaften des zu behandelnden Wassers sowie das Kapitel zur Anlagenwartung zu beachten.

Aktivkohlefilter

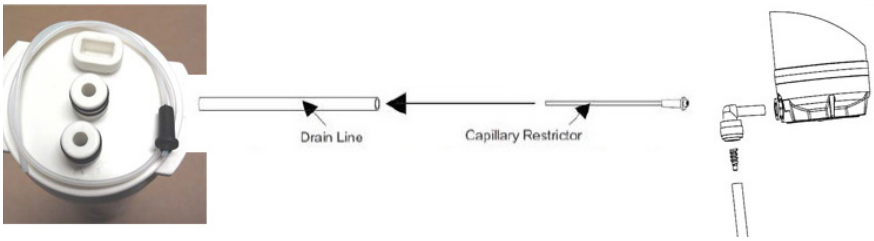
Der Aktivkohlefilter reduziert den Geschmack, Geruch und das für die Osmose-Membran schädliche Chlor. Dieser Filter ist regelmäßig zu ersetzen, um einen vorzeitigen Verschleiß der Osmose-Membran zu vermeiden. Lebensdauer des Filters: 18900 Liter. Die Häufigkeit des Filterwechsels kann je nach Wasserqualität variieren. Es sind die Betriebsgrenzen und Wassereigenschaften sowie die Wartungsanleitungen zu beachten.

Osmose-Membran

Die Osmose-Membran reduziert die TDS und Störstoffe. Die Membran ist aus einem sehr chlorempfindlichen Werkstoff hergestellt. Der Aktivkohlefilter muss regelmäßig gewechselt werden, um eine vorzeitige Alterung der Membran zu verhindern. Die Osmose-Membran verträgt keinen Frost.

Abfluss-Stromregelung

Die Abfluss-Stromregelung regelt den Abfluss-Durchsatz. Sie wird an der Basis der Osmose-Membran positioniert.



Absperrventil

Das Absperrventil schließt den Wasserfluss zur Umkehrosmoseanlage automatisch, sobald der Behälter des aufbereiteten Wassers voll ist.

Speicherbehälter

Im Speicherbehälter wird das vom Umkehrosmosesystem produzierte Wasser gesammelt. Eine Druckluftmembran drückt das Wasser zum Zapfhahn. Die optimale Luftvorladung

beträgt 0,5 bar.

VORBEREITUNG ZUR MONTAGE

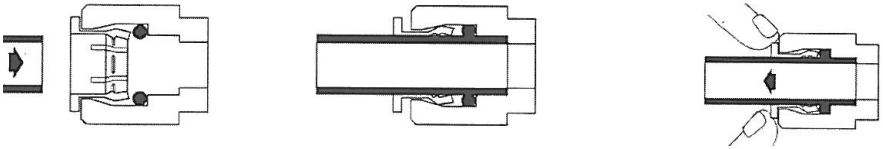
Für eine schnelle und problemlose Installation ist es empfehlenswert, dass der Techniker die Komponenten vorab testet. Die Reinigung ist bei der Vorbereitung zur Montage besonders wichtig. Vor dem Umgang mit den Filtern sind die Hände gründlich zu waschen. Die Verwendung von Gummihandschuhen wird empfohlen.

Schlauchanschluss

Das System ist mit einfachen Steckanschlüssen ausgestattet. Der Schlauch lässt sich wie folgt leicht anschließen und wieder abnehmen:

Anschluss:

- Den Schlauch sauber mit einer Rohrschneidezange abschneiden. Darauf achten, dass der Schlauch nicht zusammenpresst wird. Um Leckstellen zu vermeiden, ist sicherzustellen, dass das Schlauchende glatt und grat- bzw. verschleißfrei ist. Das Schlauchende mit Wasser oder Flüssigseife schmieren und dann fest auf das Anschlussstück drücken. Der Schlauch darf nicht zu stark gebogen werden.



Abnehmen:

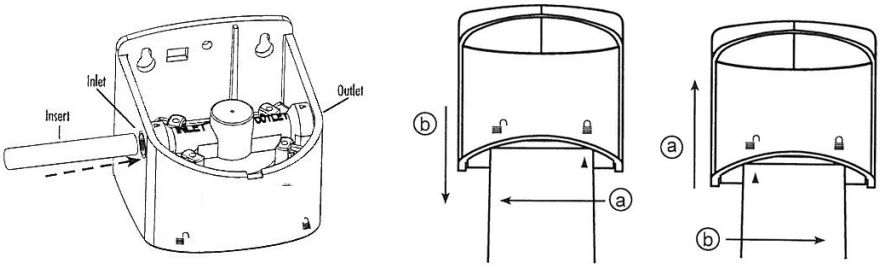
- Die Manschette gegen das Anschlussstück halten und am Schlauch ziehen. Für den Fall, dass der Anschluss undicht wird, ist der Schlauch abzunehmen und erneut zuzuschneiden. Es ist zu überprüfen, dass sich keine Fremdkörper im Anschlussstück befinden und dass der O-Ring nicht beschädigt ist.
- Den Schlauch wieder anschließen. Die Steckanschlüsse klammern sich am Außendurchmesser des Schlauchs fest.

VORBEREITUNG DER FILTEREINHEIT

Medienfilter

Der zur Beseitigung von Trübungen installierte Filter muss sorgfältig gespült werden, um jeglichen Staub von der Faser des umwickelten Drahtes zu entfernen. Dieser Staub könnte den Kohlefilter und die Osmose-Membran verstopfen. Dafür muss die mit dem System mitgelieferte Sammelleitung zum Waschen der Filterpatronen verwendet werden.

1. Das Filterelement in die Sammelleitung zur Filterspülung einsetzen. Die Patrone im Uhrzeigersinn drehen, um sie zu fixieren.



2. Den IN-Eingang an eine saubere, gefilterte Wasserversorgung anschließen.
3. Den OUT-Ausgang an einen geeigneten Abfluss anschließen.
4. Die Wasserversorgung langsam öffnen und den Filter 2 Minuten lang waschen. Die Wasserversorgung mehrmals schließen und wieder öffnen, um den Filter gut auszuspülen.
5. Die Filterpatrone im Uhrzeigersinn drehen und aus der Sammelleitung herausziehen. Die Filterpatrone in die Sammelleitung einsetzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie zu fixieren.

Aktivkohlefilter

Der Aktivkohlefilter muss gründlich gewaschen werden. Dafür sind dieselben Schritte wie für den Medienfilter zu wiederholen. Am Ende des Vorgangs ist die Aktivkohlepatrone aus der Sammelleitung zu nehmen und wieder unmittelbar nach dem Medienfilter ins System einzusetzen. Nachdem die Filterpatrone eingesetzt wurde, ist sie gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, um sie zu fixieren.

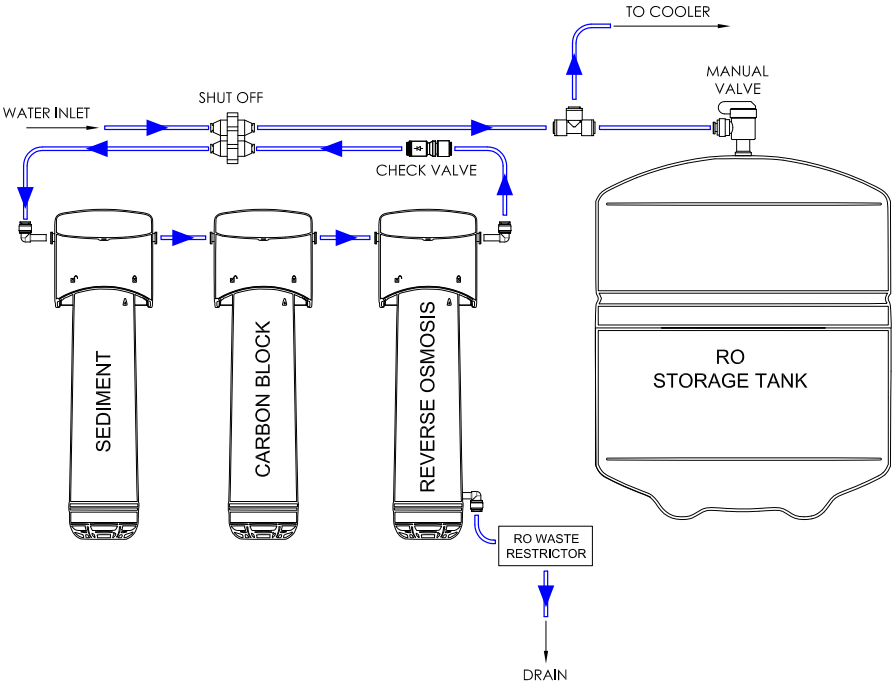
Osmose-Membran

Die Osmose-Membran muss gleich nach dem Aktivkohlefilter eingesetzt werden. Nachdem die Filterpatrone eingesetzt wurde, ist sie gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, um sie zu fixieren. Sicherstellen, dass der Anschluss an den Abfluss nicht verstopft ist. Vor dem Anschließen des Ablassschlauchs ist der entsprechende Durchflussregler zu installieren.

Speicherbehälter

Den Luftdruck im Speicherbehälter prüfen. Der empfohlene Vorladedruck sollte zwischen 0,5 und 0,7 bar betragen. Je höher der Druck, desto geringer ist das Fassungsvermögen des Behälters. Durch die Veränderung des Luftdrucks im Speicherbehälter ändert sich die Menge des gespeicherten Wassers. Durch Verringern des Luftdrucks erhöht sich das Fassungsvermögen im Behälter und der Druck am Wasserhahn sinkt. Wird der Luftdruck hingegen erhöht, reduziert sich das Fassungsvermögen im Behälter und der Druck am Wasserhahn steigt.

INSTALLATIONSSCHEMA



EINSATZGRENZEN

Das System wurde für die Verwendung mit Trinkwasser innerhalb der Tabellengrenzen entwickelt:

Eigenschaften des zu behandelnden Wassers:	
Druck	3 – 6.0 bar
Temperatur	1-38 °C
TDS	<1000 ppm
pH	6,5 – 9,5
Chlor (1)	0-1 ppm
Chloramin	0-3 ppm
Trübung	0-5 NTU
Eisen	0-0,2 ppm
Bakteriologische Qualität	Trinken

Das System muss an die Kaltwasserleitung angeschlossen werden. Sollte das System mit einer Osmoseanlage ausgestattet sein, muss die Abwasserleitung an einen Abfluss angeschlossen werden.

Die Installation muss von qualifiziertem Personal gemäß dem Ministerialdekret durchgeführt werden 37/08 und der beste Stand der Technik.

(1) Die im System verwendete Osmose-Membran wird durch Chlor beschädigt. Aus diesem Grund enthält das System zum Schutz dieser Komponente einen Aktivkohlefilter zur Beseitigung von Chlor. Das behandelnde Wasser darf nicht mehr als 1 ppm Chlor enthalten.

Bluprotection (optional)

BESCHREIBUNG

Bluprotection ist eine registrierte Marke der Blupura Srl.

Diese Vorgehensweise wurde entwickelt, um sicherzustellen, dass die Geräte auch während der nicht mehr direkt vom Hersteller kontrollierten Phasen (Transport und Lagerung) eine angemessene Anzahl von Mikroorganismen beibehalten.

Für die Vorgehensweise ist die Verwendung eines registrierten Stoffs vorgesehen, der gemäß der Verordnung über Biozidprodukte BPR (Verordnung (EU) Nr. 528/2012) als Konservierungsmittel für die Lagerung von Trinkwasser geeignet ist. Das Wasserleitungssystem des Geräts wird nach der Konstruktion mit dieser Lösung angefüllt, um die geeigneten Gebrauchsmerkmale beizubehalten.

Vor der Geräteverwendung und der Trinkwasserentnahme ist folgende Vorgehensweise direkt am Installationsort vorzunehmen.

Das mit dieser Ausführung beauftragte Personal muss nicht nur in diese Vorgehensweise, sondern auch in die Risiken bezüglich Elektrogeräte, die persönlichen Schutzausrüstungen, die Isolierausrüstungen und Fehlerlichtbogen-Schutzeinrichtungen eingewiesen und dementsprechend geschult sein.

VORGEHENSWEISE SCHRITT FÜR SCHRITT

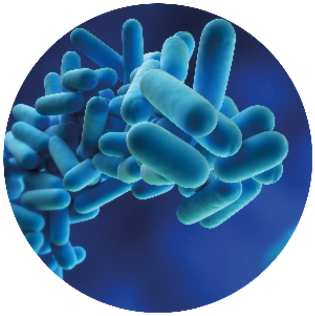
1. Sicherstellen, dass das Wasser aus dem Versorgungsnetz vom hygienischen und gesundheitlichen Standpunkt aus gesehen geeignet ist.
2. Die Anlage an das Wasserversorgungsnetz anschließen, den Stromstecker anschließen und die Anlage einschalten.
3. Den Sicherheitsaufkleber „ACHTUNG: VOR DER ERSTEN AUSGABE DIE SPÜLUNG LAUT DEN IM HANDBUCH ENTHALTENEN ANWEISUNGEN VORNEHMEN“ entfernen.
4. Sollte die Anlage mit einem Filter und einem internen Mischkopffilter ausgestattet sein, ist eine leere Filterkartusche einzusetzen oder der Mischkopf zu umgehen.
5. So lange Wasser aus allen Abläufen fließen lassen, bis 50-60 Liter Wasser aus jedem Ablauf geronnen sind. Die ausgeflossene Lösung muss entsprechend der örtlich geltenden Rechtsvorschrift entsorgt werden.
6. Bei einer internen Filteranlage sind die Filtereinsätze zu installieren und der Mischkopf nach Ausführung der unter Punkt 4 genannten Schritte wieder anzuschließen. Sicherstellen, dass die Parameter des Ein- und Ausgangswassers der Trinkwasserqualität entsprechen.
7. Weitere 10 Liter Wasser aus jedem Abfluss der Anlage rinnen lassen.

Solange die hier beschriebene Vorgehensweise nicht abgeschlossen ist, darf das Gerät nicht für den Zweck verwendet werden, für den es geplant und gebaut wurde.

⚠ ACHTUNG!

Das im Gerät enthaltene Konservierungsmittel ist zwar für Trinkwasser geeignet, darf aber nicht getrunken werden. Die angeführten Anweisungen sind unbedingt und gewissenhaft einzuhalten. Das Wasser darf vor Abschluss aller angeführten Maßnahmen nicht getrunken werden. Das Gerät gilt erst nach der korrekten Durchführung des hier beschriebenen Waschvorgangs als für seinen Zweck geeignet und einsatzbereit.

Reinigung – Anmerkungen



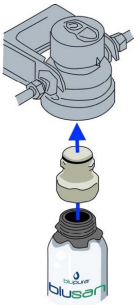
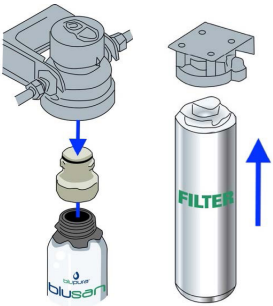
Bei der ersten Installierung oder sobald die hydraulischen Komponenten ausgetauscht werden, beim Austauschen des Filters oder mindestens einmal pro Jahr muss eine Reinigung des Geräts durchgeführt werden.

Dieser Vorgang muss von Seiten des Blupura Händlers erfolgen und jedenfalls stets von qualifiziertem technischen Personal, das spezielle Ausbildungskurse zur Hygiene und Reinigung absolviert hat.

Reinigungs- Und Desinfektionskartusche Für Wasserspender

- perfekte Hygiene, entwickelt für Wasser-Spender
- pH-neutral und materialkompatibel
- einfache und sichere Geräte-Reinigung

1	**FILTER ENTFERNEN** Arretierung des Filterkopfes lösen und Filter herausnehmen.	
2	**HÄNDE DESINFIZIEREN** Beiliegenden Sprühkopf auf die Dose aufsetzen und die Hände desinfizieren oder Einweg-Handschuhe tragen.	

3	**KARTUSCHE EINBAUEN** Adapter in den QL2B/QL3B Everpure Filterkopf einrasten lassen, dann die blupura®blusan Kartusche einschrauben.	
4	**REINIGUNG UND DESINFEKTION** Nacheinander zapfen: • Wasser Raum-Temperatur: ca. 2 Sek. • Wasser gekühlt: ca. 10 Sek. • Wasser gekühlt mit Kohlensäure: ca. 30 Sek. **Immer mit dem Chlor-Teststreifen prüfen. Einwirkzeit 30 Min.**	 
5	**FILTER EINBAUEN** Die blupura®blusan Kartusche lösen, den Adapter entnehmen, dann einen neuen Filter einsetzen. **Filterkopf einsprühen.**	

6	**SPÜLEN** Nacheinander spülen: • Wasser Raum-Temperatur: ca. 1 Min. • Wasser gekühlt: ca. 3 Min. • Wasser gekühlt mit Kohlensäure: ca. 6 Min	
7	**AUSGABE-BEREICH REINIGEN** Tüllen, Rückwand und Tropfschale mit blupura®blusan einsprühen. **Tüllen nicht mehr nachwischen. Oberflächen mit Einwegtuch trocknen.**	
8	**WIEDER-INBETRIEBNAHME** Funktionskontrolle: Kurzer Wasser-Bezug von jedem Hahn und Geschmack prüfen. **Reinigung dokumentieren.**	

***Fotos nur zu Illustrationszwecken.**

Entkalken

Es ist Pflicht, ein Entkalkungssystem zum Schutz des Kessels zu installieren (ENTHÄRTER ODER KALKHEMMER) und am Ende der Filterleistung einen regelmäßigen Austausch durchzuführen, wobei die Qualität des einlaufenden Wassers und die Anweisungen des Herstellers zu berücksichtigen sind.

Es ist Pflicht, die Anlage mindestens 2 Mal im Jahr zu entkalken, um die Funktion des Kessels zu gewährleisten.

Ordentliche Wartungsarbeiten

Customer Service & Technical Dept.

Alle Vorgänge dürfen ausschließlich von qualifiziertem technischem Personal durchgeführt werden.



Es wird empfohlen für mechanische Vorgänge geeignete Handschuhe zu tragen.



Bei Arbeiten am Hydraulikschema wir das Tragen von Hygienehandschuhe empfohlen.

Folgende Wartungsvorgänge müssen von qualifiziertem technischem Personal durchgeführt werden.

WAS	WANN	WIE
Desinfektion des Systems	1) Bei der ersten Installation 2) Immer wenn eine hydraulische Komponente ausgetauscht wird 3) Immer wenn eine Filterkartusche ausgetauscht wird 4) Mindestens einmal im Jahr	Den gesamten Hydraulikkreis nach dem Blupura BLUSAN-Verfahren desinfizieren
Austausch der Verschleißteile	Abhängig von der Filterkapazität und mindestens einmal im Jahr	Nach der Desinfektion, die Kartusche nach den Angaben in der Gebrauchsanweisung des Lieferanten von Wasserfiltern austauschen
Reinigung und Kontrolle der internen Teile	Alle 6 Monate	Eventuelle Ansammlungen von Staub, Sand oder ähnlichem mit einem Einwegtuch oder einem Staubsauger entfernen.
Reinigung des Kühlkondensators	Alle 6 Monate	Mit einer Kunststoffbürste den Staub vom Kühlkondensator entfernen

Wasseranalyse	Jährlich	Die bakteriologischen Parameter kontrollieren, um sicherzustellen, dass die Wasserqualität den geltenden Vorschriften entspricht
Entkalkung des Heißwassersystems	Abhängig von der Härte des einlaufenden Wassers und mindestens zweimal im Jahr	Das Heißwassersystem entkalken

Die folgenden Wartungsvorgänge müssen von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.



Es wird empfohlen, Hygienehandschuhe für die Reinigungsarbeiten zu tragen

WAS	WANN	WIE
Reinigung des Außengehäuses	Täglich	Mit einem Einweghandtuch und einem für Edelstahl geeignetem Produkt (z. B. Entkalker) von Hand reinigen.
Desinfektion des Auslaufs	Täglich	Die Sprühflasche BLUSAN (oder ein gleichwertiges Produkt) verwenden und die Desinfektionslösung direkt auf den Auslauf sprühen. Die Lösung ungefähr eine Minute lang einwirken lassen und danach mit Trinkwasser abspülen
Spülen	Wenn das System länger als 48 Stunden nicht benutzt wurde	Der Endbenutzer muss mit mindestens einem halben Liter kaltem Wasser und einem halben Liter Wasser mit Raumtemperatur spülen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt
Spülen	Wenn das System aus irgendeinem Grund für einen Zeitraum von weniger als zwei Wochen nicht benutzt wird	Der Endbenutzer muss mit mindestens 5 Liter kaltem Wasser und mit mindestens 5 Liter Wasser mit Raumtemperatur spülen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt.

Spülen	Wenn das System aus irgendeinem Grund für einen Zeitraum von mehr als zwei Wochen nicht benutzt wird	Der Endbenutzer muss Blupura kontaktieren, um so schnell wie möglich eine Desinfektion zu planen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt
Anhalten des Systems	Bei Trinkwassermangel	Der Endbenutzer muss den Heißwasserschalter (rote Taste) umgehend ausschalten. Vor dem Einschalten des Heißwasserschalters (rote Taste) muss der Endbenutzer prüfen, ob das Wasser durch Spülen in das System zurückgekehrt ist – nur mit der Leitung für kaltes Wasser oder Wasser mit Raumtemperatur.

Wartungsregister

Installation			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift
Wartung			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift

Garantiebedingungen

Dieses Gerät verfügt über eine BLUPURA S.r.l. Garantie von 2 Jahren ab dem Verkaufsdatum.

Die Garantie umfasst eine kostenlose Reparatur in unserem Betrieb oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile.

Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Teile bzw. Schäden, die dem normalen Verschleiß unterliegen, die aufgrund von Vernachlässigung oder einem nicht zweckmäßigem Gebrauch oder durch eine unrechtmäßige Installation entstehen.

Im Falle von Reparaturarbeiten durch nicht befugte Personen oder im Falle einer Manipulation des Geräts hat diese Garantie keine Gültigkeit.

Für alle hier nicht angeführten Bestimmungen verweisen wir auf die GARANTIEBESTIMMUNGEN von Blupura Srl.

Für eventuelle Rückversandstücke und Reparaturen kontaktieren Sie unseren KUNDENSERVICE und beantragen Sie ein RMA-Label für den Rückversand der Waren.



Blupura srl
Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano
Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy
Headquarters:
Via Volponi, 11
62019 Recanati (MC) Italy
Tel +39 071 9710080
Fax +39 071 9710084
info@blupura.com
www.blupura.com